

Das Salonorchester Schaffhausen steht seit diesem Jahr unter der neuen Leitung seines Dirigenten Erich Meili

## Gehobene Unterhaltungsmusik in der Steigkirche



Seit diesem Jahr dirigiert Erich Meili das Salonorchester Schaffhausen.

Bilder: Marcel Tresch

die Wege des Dirigenten und des Salonorchesters getrennt. In der Person von Erich Meili, Violinist, Musiklehrer, Orchesterleiter und Konzertmeister, konnte eine versierte Nachfolge gefunden werden, die es versteht, das kleine Ensemble einführend zu führen und für das gemeinsame Musizieren zu motivieren. Ausserdem kennt der Berufsmusiker das Salonorchester bestens aus seiner Zeit, als er bei den Schaffhausener Konzertmeister war. Damit kennt er die Anforderungen und Ansprüche des Salonorchesters natürlich bestens.

### Vermitteln von Freude an der Musik

In intensiver und dennoch sehr feinfühligem Probenarbeit hat Erich Meili zusammen mit den Musikerinnen und Musikern ein Programm einstudiert, das sowohl für das ältere wie auch jüngere Publikum unterhaltsam und abwechslungsreich sein wird. «Mit Sicherheit vermitteln unsere Melodien und Rhythmen die Freude an der Musik», verspricht der Dirigent. Unter anderem werden eingängige, bestens bekannte Stücke wie die Ouvertüre «Frau Luna von Paul Lincke (arr. Franz Stolzen-



Die Mitglieder des Salonorchesters Schaffhausen proben seit Wochen für ihren Auftritt.

**SCHAFFHAUSEN.** Teilweise sind es im Salonorchester Schaffhausen Berufsmusiker, zum Teil einfache Leute, die aus Freude an der schönen Musik ihre Fähigkeiten zum Tragen bringen. «Jeder Einzelne von ihnen ist so gut, dass sie sich alle miteinander hervorragend ergänzen», zeigt sich Erich Meili

von seinem 15-köpfigen Ensemble bei einer Probe in der Aula des Schulhauses Alpenblick begeistert. Mit dem Frühlingskonzert 2012 ist ein langjähriger, musikalisch sehr befruchtender Abschnitt unter der Direktion von Philipp Strack zu Ende gegangen. Aus gesundheitlichen Gründen haben sich

wald), der Walzer «In lauschiger Nacht» von Carl Michael Ziehrer (arr. Richard Etlinger) oder das Potpourri «Maske in Blau» Fred Raymond (arr. Richard Etlinger) zu hören sein. Beim charakteristischen Intermezzo des Gesanges der Mönche, «In einem Klostergarten» von Albert William Ketel-

bey, darf das Publikum den einfachen Text sogar mitsingen. *Das Konzert des Salonorchesters Schaffhausen unter der Leitung von Erich Meili gelangt am Freitag, 21. Juni 2013 in der Schaffhauser Steigkirche ab 20.00 Uhr zur Aufführung. Die Abendkasse ist bereits ab 19.30 Uhr geöffnet.* **Marcel Tresch**